

DER *NEW YORK TIMES*-BESTSELLER

RICHARD CASTLE



RAGING HEAT

WÜTENDE HITZE

grummelst.“

„*Vielleicht lieber morgen?* Ich wollte Jeremy Renner als Bourne sehen.“

„A: Es gibt nur einen Jason Bourne, und B: Ich bin damit dran, den Film auszusuchen, also finde dich damit ab, Fräulein.“ Nikki warf ihr diesen ernsthaften Blick zu, den keiner der beiden ernst nehmen konnte. Während Rooks zweimonatiger Abwesenheit, die einem Auftrag für seine Zeitschrift geschuldet war, hatten sich Nikki und Lauren einmal pro Woche zu einem Filmabend getroffen. Es stellte für Heat eine angenehme Ablenkung dar, war aber nur ein schwacher Ersatz dafür, ihn in ihrer Nähe zu haben. Dr. Parry signalisierte ihr Einverständnis bezüglich *Vielleicht lieber morgen*, indem sie Detective Heat sagte, sie solle ihren

Notizblock hervorholen.

„Das Opfer kann zurzeit noch nicht identifiziert werden, weil noch keine Teile gefunden wurden, die groß genug sind, um Genaueres zu erkennen. Wir haben einen Schuh entdeckt, einen Männerturnschuh von New Balance, der auf der Hubbrücke im ersten Stock gelandet ist, also können wir vermuten, dass das Opfer männlich ist, was sich jedoch nur durch eine DNA-Untersuchung bestätigen lässt.“

„Aber es ist eine stichhaltige Vermutung.“

Die Gerichtsmedizinerin zuckte mit den Schultern. „Was den Rest angeht, müssen wir den Boden auf Händen und Knien absuchen oder das Gerüstwerk mit Zahnstochern bearbeiten. Mehr habe ich nicht.“

„Dann wird dich das hier interessieren“,

sagte Detective Ochoa, der gewissenhaft Heats Weg durch die verteilten Überreste und Glasscherben folgte. Sein Partner, Detective Raley, tat es ihm nach. „Wir haben es drüben bei dem Schalter für die Gruppentickets gefunden.“ Das Duo, das liebevoll als Roach bezeichnet wurde, drehte sich herum, um in Richtung des Schalters am anderen Ende der Halle zu zeigen. „Es ist ein Stück von einem Finger.“

„Oder vielleicht von einem Zeh“, fügte Raley hinzu.

Die drei Detectives standen hinter Parry, während sie sich kniend vorbeugte und das Fundstück mit einem Vergrößerungsglas untersuchte. „Es ist eine Fingerspitze. Dunkelhäutig.“

Heat kniete sich hin und beugte sich zum

Boden vor, um einen genaueren Blick darauf zu werfen. „Gehen wir also davon aus, dass es sich um einen männlichen Schwarzen handelt, das würde auch zu dem Männerschuh passen. Besteht die Chance, einen Fingerabdruck zu bekommen?“

Die Gerichtsmedizinerin drehte das Fundstück vorsichtig mit ihrer Pinzette herum. Es erinnerte Nikki an das Anheben einer Pfannkuchenkante, um zu sehen, ob er fertig war. „Vielversprechend. Wir werden es auf jeden Fall versuchen.“

Lauren zwickte ihren Freund. „Das könnte sogar dein Ausrutschen mit Punktlandung auf dem Hintern wiedergutmachen, Detective Tollpatsch.“

Während Ochoa eine Grimasse schnitt, sagte sein Partner: „Erstaunlich. Ich meine,

dass wir ein ganzes Stück gefunden haben.“

„Das ist gar nicht so ungewöhnlich.“ Dr. Parry stellte ein Spurenummernschildchen auf und tütete die Fingerspitze ein. „Wenn der menschliche Körper ein so katastrophales stumpfes Trauma erfährt, reißt er zuerst an den Gelenken auseinander, während er explodiert.“

„Und damit erhält das Planetarium ein brandneues Exponat für die Urknalltheorie“, sagte die vertraute Stimme hinter ihnen. Heat verdrehte reflexartig die Augen und dachte: Rook. Immer muss er rumalber...?! Heat wirbelte herum, und da stand er, drei Meter entfernt, mit dem für Rook typischen Klugscheißergrinsen auf dem Gesicht. Nikki versuchte, sich zu sammeln, doch sie brachte nur ein atemloses „Rook?“ hervor.